

<b>Stadt Berghheim</b> <b>Die Bürgermeisterin</b>	<b>Verantwortliches Dezernat</b>	<b>Vorlage Nr.: 294/2007</b> <b>öffentlich</b>				
FBL: AbtL: Frau Wolf Verfasser/in:	Mitzeichnungen					
<b>Vorgesehene Beratungsfolge</b>						
Gremium						Datum
Bürgerausschuss						23.05.2007
Hinweis: Anlagen zur Sitzungsvorlage sind nur anlässlich der erstmaligen Beratung der Angelegenheit im Ausschuss beigefügt. <b>Bewahren Sie die Anlagen für Folgeberatungen bitte auf.</b>						
<b>Haushaltsmäßige Auswirkungen</b>						
<input checked="" type="checkbox"/>	Vorlage ist haushaltsrelevant (siehe Ziffer 4 der Vorlage).					
<input checked="" type="checkbox"/>	für das lfd. Haushaltsjahr					
<input checked="" type="checkbox"/>	für Folgejahre					
<input checked="" type="checkbox"/>	Diese Vorlage behandelt im Sinne der Nachhaltigkeit eine Angelegenheit, die relevant für den Agendaprozess ist.					
<input type="checkbox"/>	Ortsvorsteher/in wurde informiert. Gem. § 16 Abs. 1 Hauptsatzung besteht somit die Gelegenheit zur Stellungnahme					
<b>TOP</b>	<b>Lokale Agenda 21</b> <b>Grundsatzbeschuß zur Verteilung der Mittel für die Stadtteil-Foren -</b>					

### Beschlussvorschlag

Der Bürgerausschuss beschließt, wie in den Jahren 2005 und 2006 bereits praktiziert, für das Haushaltsjahr 2007 und die Folgejahre vorbehaltlich der Genehmigung des jeweiligen Haushaltsplanes, die im städtischen Haushalt vorgesehenen Mittel für die Arbeit der Stadtteil-Foren wie folgt einzusetzen:

- Jedes Stadtteil-Forum erhält zur freien Verfügung einen jährlichen Grundbetrag in Höhe von 200,- €
- Für Sonderprojekte der Stadtteil-Foren oder Themenarbeitskreise werden 1.500,- € nach entsprechenden Freigabeentscheidungen des Agenda-Beirates bereitgestellt.
- Die verbleibende Summe wird entsprechend der Einwohnerzahl der jeweiligen Stadtteile an die Stadtteil-Foren verteilt.

Bis zum 15.03. des Folgejahres ist der Verwaltung ein Verwendungsnachweis vorzulegen. Die Stadtteil-Foren haben auch die Möglichkeit, die Mittel ganz oder teilweise maximal drei Jahre anzusparen, um beispielsweise größere Projekte zu finanzieren.

### Erläuterungen:

#### 1. Zielsetzung

Zur Entbürokratisierung und zügigeren Abwicklung der jährlichen Auszahlung an die Stadtteil-Foren schlägt die Verwaltung die Fassung eines Grundsatzbeschlusses vor.

Unabhängig von der Einwohnerzahl soll den Stadtteil-Foren, wie bereits in den Jahren 2005/2006 praktiziert, die Möglichkeit gegeben werden, auch Projekte von Themenarbeitskreisen und Sonderprojekte durchzuführen.

#### 2. Sachverhalt

Um eine gerechte Verteilung der Mittel für die Stadtteil-Foren, auch im Hinblick auf kleinere Stadtteile oder die Themenarbeitskreise sicher zu stellen, hat die Verwaltung gemeinsam mit dem Agenda-Beirat seit dem Jahr 2005 ein neues Verteilungssystem erarbeitet. Im Produktsachkonto 060 030 5279160 sind im Haushaltsjahr 2007 12.500 Euro vorgesehen. Diese Mittel sollen nicht ausschließlich nach der Bevölkerungsanzahl im jeweiligen Stadtteil verteilt werden. Ein fester Grundbetrag unabhängig von der Größe des Ortes i. H. von 200 € soll pro Stadtteil-Forum gewährt werden. Für Sonderprojekte sollen 1.500

<input type="checkbox"/> Dem Beschlussvorschlag wurde zugestimmt.	<b>Abstimmungsergebnis:</b> <input type="checkbox"/> einstimmig Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen
<input type="checkbox"/> Der Beschlussvorschlag wurde abgelehnt.	
<input type="checkbox"/> Der Beschlussvorschlag wurde verändert.	

Euro bereit gestellt werden; dies bedeutet, dass sowohl Themenarbeitskreise als auch Stadtteil-Foren, Sonderprojektanträge an den Agenda-Beirat stellen können. Dieser muss die Anträge genehmigen. Der verbleibende Betrag von 8.000 Euro wird dann wie bisher nach dem Bevölkerungsschlüssel verteilt:

Dies ergibt für das Haushaltsjahr 2007

für Sonderprojekte:

1.500 €

Grundbetrag für jeden Ortsteil:

200 € ergibt 3.000 €

Rest:

**8.000 €**

8.000 € verteilt auf **63.023** Einwohner (Stand 31.12.2006) ergibt **0,1269 Cent** pro Einwohner.

Stadtteil-Forum	Einwohner	Cent pro Einwohner	8.000 €	Gesamt Plus 200€
Ahe	2.904	0,1269	368,52	568,52
Auenheim	681	0,1269	86,42	286,42
BM-Mitte	5.980	0,1269	758,86	958,86
Büsdorf	1.377	0,1269	174,74	374,74
Fliesteden	1.779	0,1269	225,76	425,76
Glesch	1.930	0,1269	244,92	444,92
Glessen	5.427	0,1269	688,69	888,68
Kenten	7.671	0,1269	973,45	1.173,45
Niederaußem	5.697	0,1269	722,95	922,95
Oberaußem	5.308	0,1269	673,59	873,59
Paffendorf	1.304	0,1269	165,48	365,48
Qua.-Ichendorf	14.554	0,1269	1846,90	2.046,90
Rheidt-Hüchel.	2.019	0,1269	256,21	456,21
Thorr	2.282	0,1269	289,59	489,59
Zieverich	4.110	0,1269	521,56	721,56
			<b>7997,63</b>	<b>10997,63</b>

Rest: 2,37 Euro

Die Verwaltung weist darauf hin, dass eine Auszahlung grundsätzlich nur an Stadtteil-Foren erfolgen kann und nicht an engagierte Bürger/-innen einzelner Stadtteile.

### 3. Alternativen/Einsparpotentiale

Die Verteilung erfolgt nach der Einwohnerzahl:

Das bedeutet für das Jahr 2007:

12.500 Euro verteilt auf **63.023** Einwohner (Stand 31.12.2006) ergibt **0,1983 Cent** pro Einwohner.

	Einwohner	Cent pro Einw.	12.500
Ahe	2.904	0,1983	575,86
Auenheim	681	0,1983	134,04
BM-Mitte	5.980	0,1983	1185,83
Büsdorf	1.377	0,1983	273,06
Fliesteden	1.779	0,1983	352,78
Glesch	1.930	0,1983	382,72
Glessen	5.427	0,1983	1076,17
Kenten	7.671	0,1983	1521,16
Niederaußem	5.697	0,1983	1129,72
Oberaußem	5.308	0,1983	1052,58
Paffendorf	1.304	0,1983	258,58
Qua.-Ich.	14.554	0,1983	2886,06

2. Fortsetzungsblatt zu TOP

Rheidt-Hüchel.	2.019	0,1983	400,37
Thorr	2.282	0,1983	452,52
Zieverich	4.110	0,1983	815,01
			<b>12.496,46</b>

Rest: 3,54 Euro

**4. Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan, den Finanzplan und die Bilanz (Ifd. Haushaltsjahr und Folgejahre, inkl. Folgekosten bei Investitionen)**

Im Produktsachkonto 060 030 5279160 stehen 12.500 Euro für die Stadtteil-Foren zur Verfügung.

**5. Bürgerbeteiligung**

Dieses Verfahren wurde vom Agenda-Beirat in der Sitzung am 22.8.05 einstimmig befürwortet.

**6. Überprüfung der Zielerreichung (Messinstrumente und –zeitpunkt)**

-entfällt-